

[33881] Soeben erschien Nr. 2 der

Baumaterialienkunde

— Les Matériaux de Construction —

Internationale Rundschau

über Alles, was natürliche und künstliche Baumaterialien betrifft.

Im officiellen Teil:

Organ des Internationalen Verbandes

für die

Materialprüfung der Technik.

Unter Mitwirkung von Fachgelehrten und Männern der Praxis aus allen Kulturländern

herausgegeben und redigiert von

Professor **H. Giessler** in Stuttgart.

Jährl. 26 Nrn. = 15 *M.*

Insertions-Preis pro 4 gespaltene Nonpareille-Zeile oder deren Raum 40 *ö.*
Aeußere Umschlagseite 60 *ö.*

Inhalt:

Offizieller Teil. Deutsch und französisch. Auszug aus dem Protokoll der 1. Vorstandssitzung des internationalen Verbandes für die Materialprüfungen der Technik am 26. und 27. April 1896 in Wien. (Schluss.) — Statuten des Internationalen Verbandes für die Materialprüfungen der Technik.

Nichtoffizieller Teil. — Ueber Biegungsversuche von *J. Anslor-Laffon*, Prof. Dr., Schaffhausen. (Forts.) — Recherches sur les phénomènes anormaux présentés par les ciments. Par *E. Candlot*, Fabricant de ciments, Paris. (Suite.) — Ueber Weich-eisen für Präzisionsziehereien u. Schraub-fabriken. Von *Bergat Wepfer* in Wasseralfingen. — Technisch-geologische Notizen zu „Hauenschilds Hydrokalkstein“. Von *K. Endriss*, Dr., in Stuttgart. — Zu Hauenschilds „Hydrokalkstein“. Von *A. Hanisch*, Prof., Vorsteher des baugewerbl. Laboratoriums der K. K. Staatsgewerbeschule in Wien. — Erhöht die Entrindung der Bäume vor dem Schlag die mechanischen Eigenschaften des Holzes? Von *Julius Eichler*, Kustos am Naturalienkabinett in Stuttgart. — Technische Notizen: Mack's hydraulischer Gips. — Deutsche, französische und englische Patente.

Bücher finden, falls in 2 Exemplaren an die unterzeichnete Expedition direkt oder durch Herrn Robert Hoffmann in Leipzig eingesandt, Besprechung, die, wie Inse- rate, bei der grossen Versendung unserer Zeitschrift nach allen Ländern (in 9500 resp. 5000 Exemplaren) von sicherem Erfolg begleitet sein wird.

Stuttgart, den 20. Juli 1896.

Expedition d. Baumaterialienkunde.
(**Staeble & Friedel**).

Dechundachtzigster Jahrgang.

[33947] Soeben ist erschienen:

Der Detaillist.

Ein Beitrag zur Frage:

Wie vermehrt man seine Kundschaft?

Unter besonderer Berücksichtigung
der Kolonialwaarenbranche.

Gleich wichtig für Prinzipal und
Angestellte.

Von

Ernst Zörner.

Preis: 50 *ö.*

= Rabatt: 25% in Rechnung,
33 1/3 % gegen bar. =

Leipzig, 3. August 1896.

Jüstel & Göttel.

Künftig erscheinende Bücher.

Für Naturforscher, namentlich Botaniker.

[33821]

Demnächst erscheint in meinem Druck
und Verlage:

Leben und Wirken

von

Carl Wilhelm von Naegeli,

Professor der Botanik in München etc.

gest. 10. Mai 1891.

Von

C. Cramer,

Professor der Botanik in Zürich.

8^o. Ausgabe mit Porträt in Lichtdruck 2 *M.*
Ausgabe ohne Porträt in Lichtdruck 1 *M.* 60 *ö.*
mit 25% Rabatt; fest 11/10.

Dieses teilweise nach Tagebüchern durch
einen hervorragenden Fachgenossen u. nahen
Freund des Dahingeschiedenen bearbeitete
Lebensbild wird im Kreise der Naturforscher
u. namentlich der Botaniker berechtigtes
Aufsehen erregen und verdiente Beachtung
finden.

Zürich, Ende Juli 1896.

F. Schulthess.

[33851] Vom 1. September d. J. ab
erscheint — u. zwar am 1. u. 15. jeden
Monats — mein im 28. Jahrgange stehendes
Fachblatt

„Der Friseur“

per Quartal 2 *M.* ord., 1 *M.* 50 *ö.* no.
und 7/6 Exemplare.

in bedeutend erweitertem Umfange mit
kolorierten Modebildern, illustr. Unterhal-

tungsbeilagen, Abbildungen im Text u. s. w.
Diese Ausgabe könnte Ihnen als Agitations-
Nummer für das in Aussicht stehende
IV. Quartal dienen, und bitte, gef. Probe-
Exemplare durch Herrn **Bernhard Hermann**
in Leipzig zu verlangen.

Für Abonnement dürfte jedes bessere
Friseurgeschäft leicht zu gewinnen sein, da
außer dem im Fachblatt Gebotenen die mit
diesem in Verbindung stehende Stellen-Ver-
mittlung in ihrer altbewährten Eigenart
dasselbe nahezu unentbehrlich macht. Ebenso
dürften die fortgesetzt gebrachten „Unterrichts-
stunden im Damenfrisieren“, illustrativ ver-
anschaulicht, jede bessere Friseurin zur dauern-
den Abonnentin machen.

Hochachtend

Berlin SW. 48. **Fr. Lesser.**

Siebenbürgisch-deutsche Litteratur

aus dem

Verlage von **Carl Graeser** in Wien
und Olmütz.

[33848]

Demnächst gelangen zur Versendung:

Obert, Franz, Sächsische Lebensbilder.

Gr. 8^o. 14 Bogen. Mit dem Por-
trät Franz Gebbels. Preis brosch.
2 *M.* 50 *ö.* ord.

Höchsmann, J., Johannes Honter,

der Reformator Siebenbürgens und
des sächsischen Volkes. Ein Lebensbild
aus der ersten Hälfte des 16. Jahr-
hunderts. Gr. 8^o. 8 Bogen. Mit dem
Porträt Honter's. Preis brosch.
2 *M.* ord.

Obert, Lebensbilder enthalten An-
heimelndes und Anmutendes aus dem sieben-
bürgisch-sächsischen Stillleben, zum Teil aber
führen sie in das Ringen des Sachsenvolkes
um sein nationales Dasein ein. **Höchs-
mann's** Schrift enthält eine **Geschichte der
Reformation in Siebenbürgen**, in deren
Mittelpunkt der streitbare Leiter und Führer
Joh. Honterus steht.

Früher erschien und empfehle ich zur
neuerlichen thätigen Verwendung:

Die Rosenauer Burg

von

J. Groß und **E. Kühlbrandt.**

Herausgegeben

vom Verein für siebenbürg. Landeskunde.

Mit 12 Abbildungen.

Lex.-8^o. Preis brosch. 2 *M.* 80 *ö.* ord.

Rabatt 25%, gegen bar 33 1/3 %.

Gleich meinen früheren zahlreichen Pu-
blikationen über Siebenbürgen werden auch
die vorstehenden in Deutschland Interesse er-
regen.

Ich sende nur auf Verlangen.

Wien u. Olmütz, im August 1896.

Carl Graeser.